

Produktdatenblatt LG 4000 T

Modellkennung	LG 4000 T
Type	NWLA, ZLA
Antriebsart	drehzahl geregelt
Art der Wärmerückgewinnung *	anderes WRS

Thermischer Übertragungsgrad bei Validierungsbedingungen (EN308)	η_{t_nwla}	85,00	[%]
Nennluftvolumenstrom	qnom	2.600 / 0,72	[m³/h]
elektr. Eingangsleistung (Wirkleistung)	Pel,ges (Pm)	1.17 / 1,785	[kW]
Spezifische Ventilatorleistung intern / Validierung	SVLint (SFPint) / SFP	375 / 1070	[W/(m³/s)]
Klassifizierung der spezifischen Ventilatorleistung Validierung	SFPv-Klasse	SFP1 / SFP1	[-]
Maximal zulässiger SVLint ab 2018 laut EU-Verordnung 1253/20	SVLintlimit_2018	1.352	[W/(m³/s)]
Durchtrittsgeschwindigkeit ZUL / ABL	w	0,83 / 0,83	[m/s]
Geschwindigkeitsklasse ZUL / ABL	V-Klasse	V1 / V1	[-]
Nennaußendruck ZUL / ABL	dps, ext	200 / 200	[Pa]
Innerer Druckabfall von Lüftungsbauteilen ZUL / ABL	dps, int	122 / 109	[Pa]
Innerer Druckabfall von Nichtlüftungsbauteilen ZUL / ABL	dps, add	173 / 194	[Pa]
Statischer Wirkungsgrad Ventilator ZUL / ABL (Auslegungspunkt)	nfan	61,64 / 61,57	[%]
Maximale Äußere Leckluftquote bei +400 / - 400 Pa		0,00 / 0,00	[%]
Maximale Innere Leckluftquote (bei 250 Pa)		2,00	[%]
Jährlicher Energieverbrauch ZUL-Filter (Stufe 1) **	ePM2.5 55%	1180,35	[kWh]
Jährlicher Energieverbrauch ZUL-Filter (Stufe 2) **			[kWh]
Jährlicher Energieverbrauch ABL-Filter **	ePM10 75%	1063,52	[kWh]

* Arten der Wärmerückgewinnung:	keine
	Kreislauf-Verbund-System
	anderes Wärmerückgewinnungssystem

** Die Energieeinstufung wird mit mittlerem Druckverlust (Enddruckverlust nach ÖNORM EN 13053, siehe Tabelle unten) und mit den Jahresbetriebsstunden 8760h berechnet. (EN779:2012)

Max. Filterdruckverluste nach ÖNORM EN 13053:	Filterklasse	Enddruckdifferenz
	G1-G4	150 Pa
	M5-F7	200 Pa
	F8-F9	300 Pa

Bei Geräten ohne Regelung:
 Das Lüftungsgerät ist mit einer Regelung auszustatten, welche die elektrische Energie, mit der die Ventilatoren gespeist werden laufend anpasst, um den Luftvolumenstrom zu steuern. Zusätzlich muss die Regelung den Wärmetauscher Bypass steuern können. Der Kunde erklärt zur Erfüllung der ErP2018, das Lüftungsgerät mit einer optischen Anzeige- oder akustischen Warnvorrichtung in der Steuerung auszustatten, die ausgelöst wird, sobald der Druckabfall am Filter den höchstzulässigen Wert (siehe Tabelle Max. Filterdruckverluste) überschreitet.
 Nur unter diesen Bedingungen entspricht das Lüftungsgerät der EU-Verordnung 1253/2014.
ACHTUNG: Wenn die Filter nicht regelmäßig gewechselt werden, kann die Anlage nicht effizient arbeiten und der Stromverbrauch steigt.

Optische Filterwarnanzeige (bei Geräten mit Pichler Air-2-Steuerung)
 Das Lüftungsgerät verfügt über eine optische Filterwechselanzeige. Bei Überschreiten des eingestellten max. Differenzdruckes am Filter, wird eine Fehlermeldung am Display der Bedieneinheit angezeigt.
ACHTUNG: Wenn die Filter nicht regelmäßig gewechselt werden, kann die Anlage nicht effizient arbeiten und der Stromverbrauch steigt.

Entsorgung
 Nicht mehr funktionstüchtige Geräte sind von einem Fachbetrieb zu demontieren und fachgerecht über geeignete Sammelstellen zu entsorgen. Es gilt die Elektroaltgeräte Verordnung (EAG-VO), die die Umsetzung des Gemeinschaftsrechts, der Richtlinie 202/95/EG (RoHS) und der Richtlinie 2002/96/EG (WEEE-Richtlinie) vorsieht.



Angaben nach dem derzeitigen Kenntnisstand der EU Verordnung 1253/2014
 Download auf: www.pichlerluft.at

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
 Alle Rechte vorbehalten | Änderungen vorbehalten | Version: 07/2022 eh



Lüftung mit System.

J. PICHLER
 Gesellschaft m.b.H.
 office@pichlerluft.at
 www.pichlerluft.at

ÖSTERREICH
 9021 KLAGENFURT
 AM WÖRTHERSEE
 Karlweg 5
 T +43 (0)463 32769
 F +43 (0)463 37548

ÖSTERREICH
 1100 WIEN
 Doerenkampgasse 5
 T +43 (0)1 6880988
 F +43 (0)1 6880988-13

Vertriebsniederlassungen
 in Slowenien und Serbien.
 Vertriebspartner in Europa.